



Appenzeller Bauernhaus abgebrannt



23.11.2017

Am frühen Donnerstagmorgen, 23. November 2017, entstand bei einem Brand an einem Bauernhaus Totalschaden. Personen und Tiere wurden nicht verletzt.

Um 04.00 Uhr ging auf der Kantonalen Notrufzentrale die Meldung ein, dass ein Haus an der Nieschbergstrasse brennt. Unverzüglich wurden die Rettungskräfte alarmiert. Beim Eintreffen am Schadenplatz an der Nieschbergstrasse 2356 stand die Liegenschaft bereits im Vollbrand. Für die Löscharbeiten kam erschwerend hinzu, dass mit den Löschfahrzeugen die Zufahrt zum Bauernhaus nicht möglich war. Die Stützpunktfeuerwehr Herisau stand mit 80 Rettungskräften im Einsatz. Das Feuer konnte um 08.00 Uhr gelöscht werden. Nach ersten Erkenntnissen waren die Bewohner, zwei männliche Personen, zum Zeitpunkt des Brandausbruches nicht anwesend. Die Brandursache ist noch unklar und wird durch den Kriminaltechnischen Dienst der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden abgeklärt. Das Gebäude erlitt Totalschaden, die Schadenssumme kann noch nicht beziffert werden.

[Zurück](#)